Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 10 (1902)

Heft: 5

Vereinsnachrichten: Vereinsvorstände vom Roten Kreuz : Pro memoria

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

durée et la date, voir même le sujet de l'exercice. Nous prions donc instamment les comitées de bien prendre leurs notes avant d'expédier les listes de présence.

Verteilung: — Repartition:

Aarau 8 Fr., Amrisweil 41 Fr., Basel 166 Fr., Bern 30 Fr., Biel 37 Fr., Birseck 50 Fr., Chaux-de-fonds 17 Fr., Degersheim 41 Fr., Entlebuch 60 Fr., Glarus 5 Fr., Herisau 98 Fr., Lausanne 34 Fr., Lichtensteig 14 Fr., Liestal 94 Fr., Luzern 22 Fr., Solothurn 11 Fr., Straubenzell 44 Fr., St. Gallen 88 Fr., Unteraargau 23 Fr., Wald-Rüti 42 Fr., Zürichsee-Oberland 18 Fr., Centralkasse 211 Fr.

Mit kollegialischem Gruß! — Salutations cordiales!

Biel (*Bienne*), 21. Februar (*février*) 1902.

Namens des Centralkomitees, — Au nom du Comité central,
Der Präsident (le président): **S. Marthaler.**
Der Sekretär (le secrétaire): **H. Vogt.**

Vereinsvorstände vom Roten Kreuz.

Pro memoria.

Letzter Termin zur Einsendung der Jahresberichte (Formulare schon im Dezember versandt) Ende März. Bis jetzt sind erst ganz wenige Berichte eingelangt.

Ferner werden die Vereinskassiere ersucht, mit der Ablieferung der Mitgliederbeiträge an Hrn. Centralkassier Oberst Jean de Montmollin in Neuenburg nicht mehr zu zögern, damit die Rechnung der Centralkasse rechtzeitig abgeschlossen werden kann.

Bern, den 18. Februar 1902. **Das Centralsekretariat.**

Militärschulen 1902

Für die **Radfahrer-Rekrutenschule Bern** (17. Juli bis 9. August) und für den **Radfahrer-Wiederholungskurs Bern** (11. bis 23. August) suche ich **je einen des Radfahrens kundigen Krankenwärter.**

Krankenwärter, welche im laufenden Jahre sonst dienstfrei sind und für obenerwähnte Dienstverwendung Eignung und Neigung besitzen, wollen sich unter Beilegung des Dienstbüchleins beförderlichst beim Unterzeichneten anmelden. [14

Bern, den 14. Februar 1902.

Der eidgen. Oberfeldarzt: Oberst **Mürset.**

Aus den Vereinen.

Wasen. (Korresp.) Der Samariterverein Wasen hielt am 1. Februar letzthin seine jährliche Hauptversammlung und Vorstandswahl ab. Von welcher Bedeutung ein Samariterverein für die hiesige Gegend ist, welch' großen materiellen Nutzen er unserer Bevölkerung bringt, beweist der Umstand, daß im verflossenen Berichtsjahre 62 Fälle, darunter recht schwere Knochenbrüche, zur Behandlung kamen. Trotz Schneegestöbers, wie man es hier seit Menschengedenken nicht erlebt hat, langte Hr. Gymnasiallehrer Merz aus Burgdorf zu Fuß an und referierte vor 50 Zuhörern über das interessante Thema „Schulmedizin und Naturheilkunde". Der in geistreicher und humorvoller Weise gehaltene Vortrag fand ungeteilten Beifall und bot reiches Material zum Nachdenken. — Gegenwärtig wird hier unter der tüchtigen Leitung des Hrn. Dr. Sury aus Sumiswald, ein III Kurs herangebildet, der 14 Teilnehmer zählt. W.

Zimmerwald. (Korresp.) Sonntag den 26. Januar fanden sich trotz „sibirischem Schneegestöber" cirka 60 Zuhörer zum Vortrag des Hrn. Dr. Schär, Arzt in Bern, in der Wirtschaft Streit ein. Das hochinteressante Thema „Was lehren uns die Röntgenstrahlen?" hat also seine Zugkraft bewiesen und in der That war es wohl eines Opfers an Zeit und Bequemlichkeit von Seite unserer Bevölkerung wert. Der Herr